















Lötschberg Südrampe, Hohtenn – Ausserberg

 T2  02:50 h  9.4 km  326 m  457 m  Mai–Okt

Die Wanderung auf der Lötschberg-Südrampe gehört zu den absoluten Klassikern. Der Wanderweg führt entlang der über 100-jährigen Lötschberg-Bergstrecke. Auf der Teilabschnittswanderung führt die Route von Hohtenn via Lidu, Bräggi, Rarnerkumme nach Ausserberg. Highlights: Atemberaubende Aussichten über das Rhonetal und die Überschreitung des imposanten Eisenbahnviadukts, der das Bietschtal überspannt. Ein Muss für Bahnliebhaber!

Start		Hohtenn	
		1077 m.ü.M.	
00:25 h		Lidu	
		1039 m.ü.M.	
00:45 h		Bräggi	
		978 m.ü.M.	
01:10 h		Bärgbeizli Rarnerchumma	
		998 m.ü.M.	
01:25 h		Bietschtalbrücke	
		1085 m.ü.M.	
01:50 h		Riedgarten	
		961 m.ü.M.	
Ziel		Ausserberg	  
02:50 h		944 m.ü.M.	

Highlights

- Atemberaubende Aussichten über das Rhonetal
- Eisenbahnviadukt Bietschtal
- Bärgbeizli Rarnerchumme
- Weinterrassen Rarnerchumme

Hinweise

- Variante oberer Weg ab Rarnerchumme: Trittsicherheit & Schwindelfreiheit erforderlich!



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung auf der **Lötschberg-Südrampe** ist der **Bahnhof Hohtenn**. Dem **Wegweiser Löschberger Südrampe 69** folgend, geht es ein kurzes Wegstück auf der Asphaltstrasse bergauf zu den Bahngleisen, wo man diese überquert. Nun an den Gleisen entlang zur **Lüegilch-Schlucht**, dort verlässt man dann die Gleise. Auf der anderen Seite der Schlucht und nun auf der rechten Seite der Gleise, geht es dem Sonnenhang entlang über **Lidu** zum **Aussichtspunkt Bräggi**. Im stetigen leichten Auf und Ab erreicht man den Weiler **Ranerkumme** und wenig später das **Bärgbeizli Ranerchumma** (+41 76 391 77 70). Die gemütliche Beiz mit Garten und Blick auf die vorbei fahrenden Züge lohnt eine Pause.

Von der Ranerchumma, wo sich auch das Weingut Ranerchumme befindet, nimmt man bei der **Weggablung** den unteren rechten Weg. Alternativ können Wagemutige und Schwindelfreie den oberen Wanderweg nehmen und rund 100 Höhenmeter weiter ins Bietschtal zur oberen Wasserleitung aufsteigen. Brücken und Seile sichern die Route. Beide Wege treffen auf der anderen Seite des Bietschtals beim Viadukt wieder aufeinander.

Die untere Variante führt leicht abwärts auf einem breiten Weg am Hang entlang, durch mehrere kurze **Felstunnels** zur Eisenbahnbrücke, die das **Bietschtal** und den **Bietschbach** überspannt. Eine Treppe führt auf die Brücke hinauf. Nun überschreitet man direkt neben den Gleisen die Brücke – ein Highlight für Bahnfans!

Auf der anderen Seite der Brücke folgt man dem **Suonenweg** zum schönen **Aussichtspunkt** mit **Picknickplätzen Riedgarto** (Riedgarten). Nach einem kurzen Abstieg folgt der Wanderweg der Suone bei traumhafter Aussicht über das Rhonetal. Auf der Höhe St. Deutsch ist nochmals ein Taleinschnitt mit kurzem Aufstieg zu bewältigen. Danach geht es leicht abwärts zum **Bahnhof Ausserberg**. Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit bietet das **Hotel Bahnhof Ausserberg** (+41 27 946 22 59).

Infos

Ausgangspunkt

Hohtenn – Bahnhof

Endpunkt

Ausserberg - Bahnhof

Unterkunft & Verpflegung

VISP erblick Hotel Bahnhof, beim Bahnhof Ausserberg
+41 27 946 30 90 & Hotel: +41 27 946 22 59,
hotel-bahnhof.com

Nur Verpflegung

ranerchumma.ch, +41 76 391 77 70, ranerchumma.ch



Lötschberg Südrampe, Hohtenn – Ausserberg

